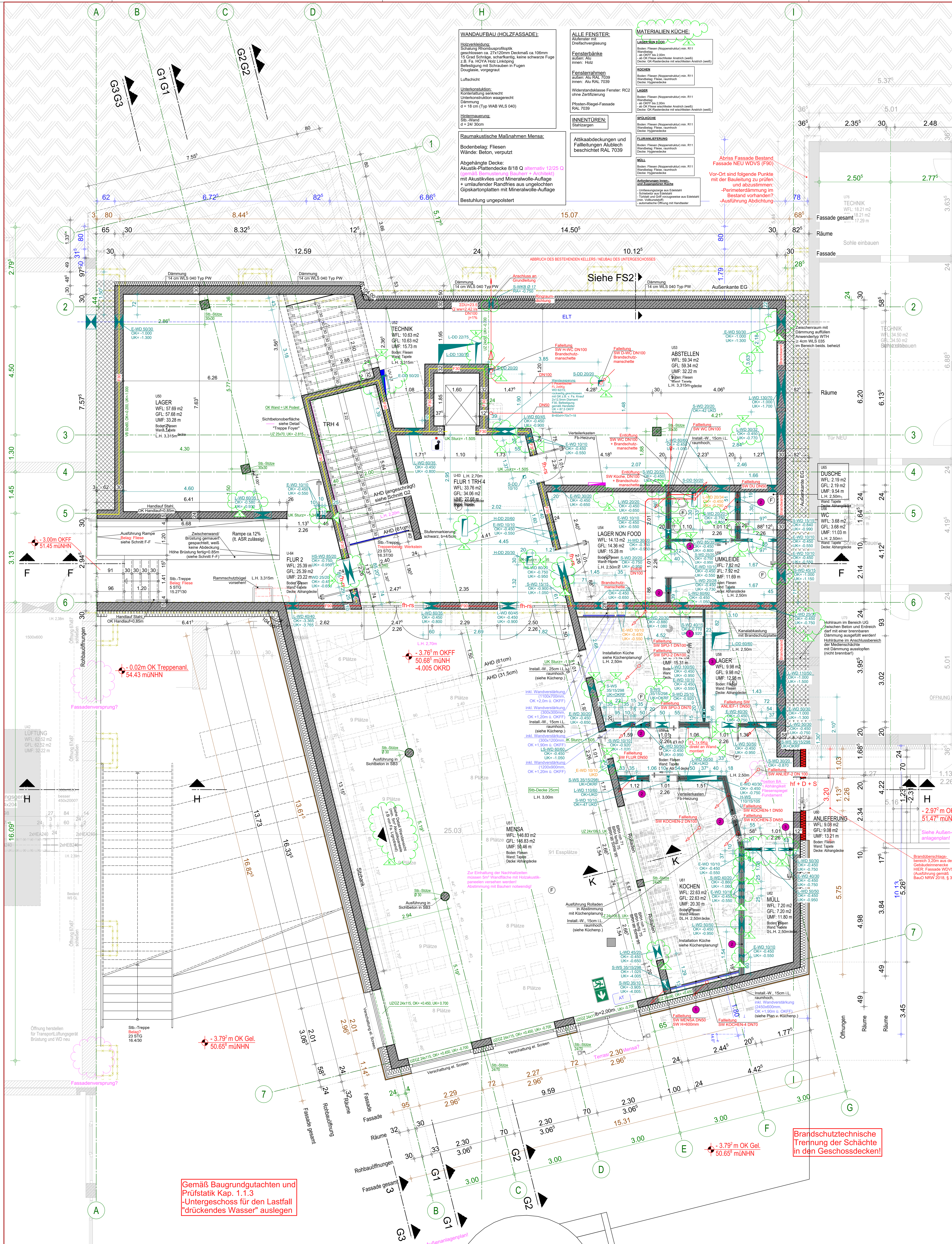


LEGENDE TROCKENBAU:

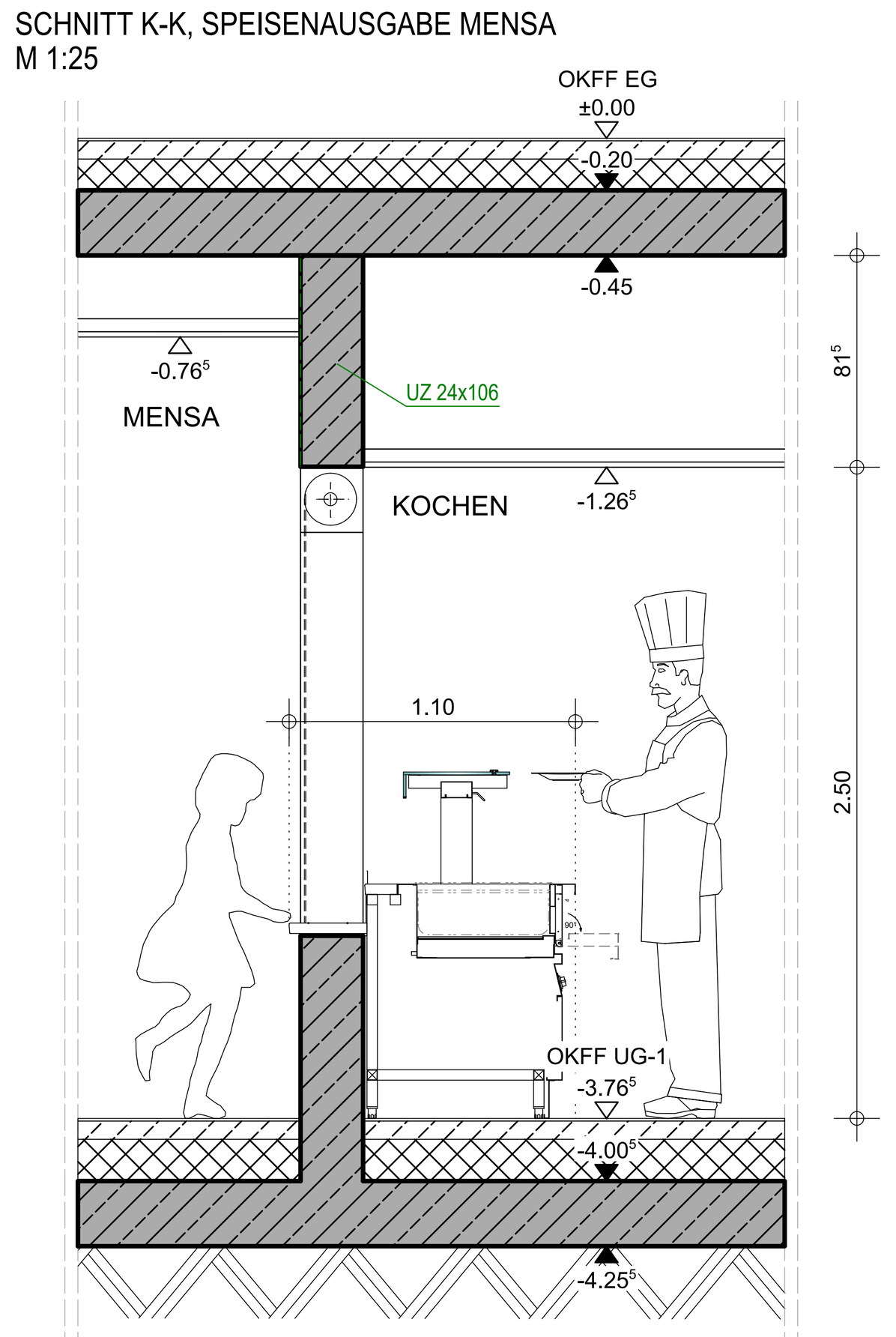
1. Trockenbauwand Nr.1:
z.B. W382.de Einfachständerwerk
von der Fa. KNAUF
- Metallständer CW 50
- Korrosivitätskategorie C3 (mäßig)
- Wassereinwirkungsklasse W2-I
- zweilagig beplankt mit z.B.
AQUAPANEL Cement Board Indoor L.E.F. (12,5mm)
- Ständerabstand 0,625m
- Fliesenbelag
- oberhalb wischfester Anstrich (weiß)

2. Trockenbauwand Nr.2:
z.B. W385.de Doppelständerwerk
von der Fa. KNAUF
- Metallständer CW 2x75
- Korrosivitätskategorie C3 (mäßig)
- Wassereinwirkungsklasse W2-I
- zweilagig beplankt mit z.B.
AQUAPANEL Cement Board Indoor L.E.F. (12,5mm)
- Ständerabstand 0,625m
- Fliesenbelag
- oberhalb wischfester Anstrich (weiß)

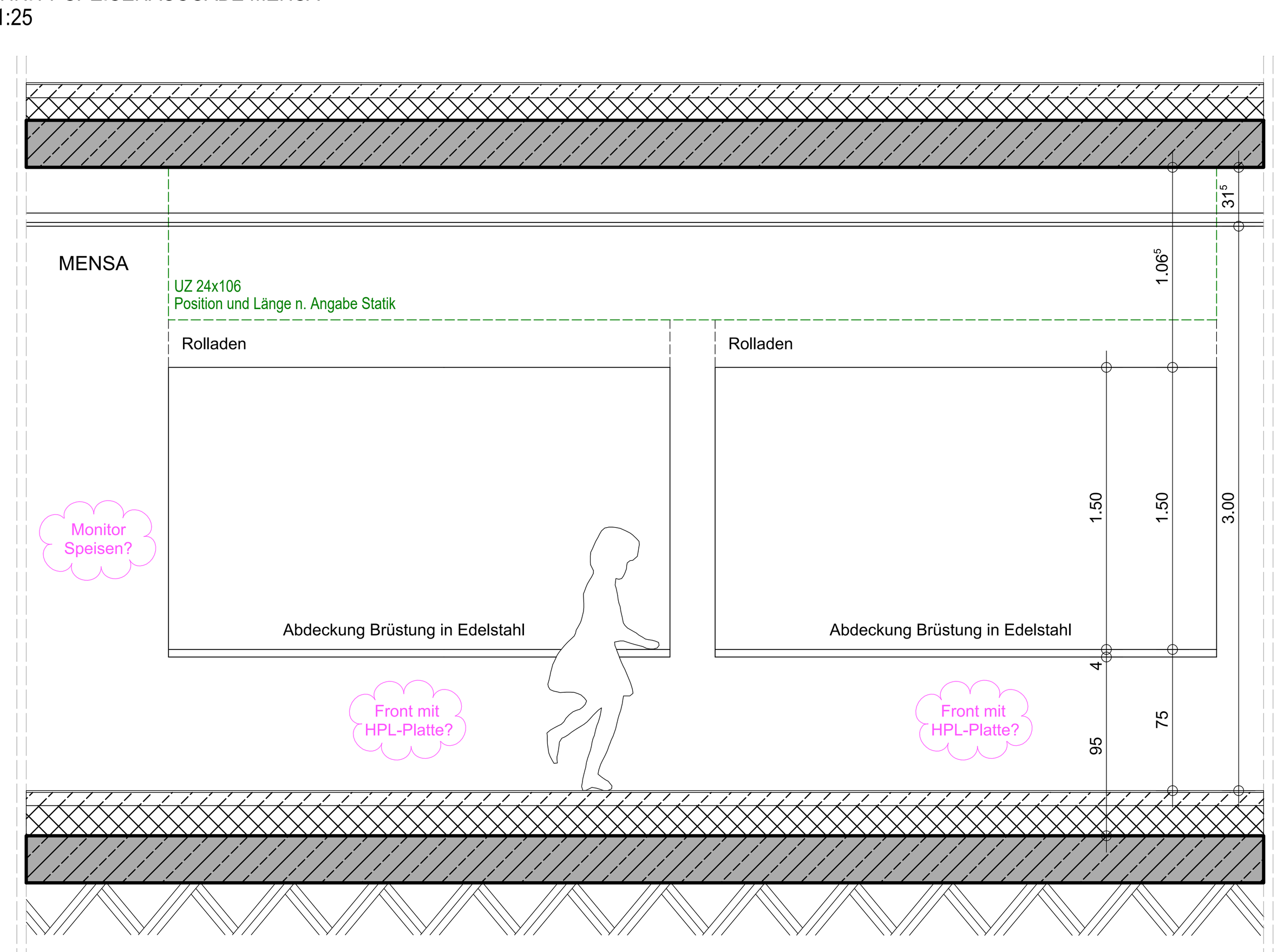
3. Trockenbau Vorsatzschale Nr.3:
z.B. W686.de Vorsatzschale Aquapanel freistehende
von der Fa. KNAUF
- Metallständer CW 100
- Korrosivitätskategorie C3 (mäßig)
- Wassereinwirkungsklasse W2-I
- Hohlraum gemäß Vorgaben Planung
- zweilagig beplankt mit z.B.
AQUAPANEL Cement Board Indoor L.E.F. (12,5mm)
- Ständerabstand 0,625m
- Fliesenbelag
- oberhalb wischfester Anstrich (weiß)

Befestigung in Traversen
Befestigung v. Konsollasten an Feuchtraumtraverse
z.B. Knauf Feuchtraumtraverse C3
- f. ruhende Lasten bis 1,5kN/m Wandlänge
- f. CW u. UA-Profile geeignet
Position gemäß Küchenplanung!

SCHNITT K-K, SPEISENAUSGABE MENSA
M 1:25



SCHNITT SPEISENAUSGABE MENSA
M 1:25



LEGENDE:

Material	Brandschutz	Vermaßung / Linien
Bestand	F90 - Bauteil	Oberkante Fertigbau
Mauerwerk	F30 - Bauteil	Oberkante Rohbau
Stahlbeton	Brandwand	Unterkante Fertigbau
Stb Fertigteil	F90 Feuerwiderstandsklasse	Unterkante Rohbau
Beton unbewehrt	1.Rettungsweg	Höhe Böden
Dämmung	Feuerlöscher	Höhe üNN vorhanden
Leichtbauwand	fh-rs feuerhemmend, rauchdicht und selbstschließend	Höhe üNN geplant
Erdreich	rs rauchdicht und selbstschließend	Vermaßung Durchbrüche
Sperrschicht	hf + D +S hochfeuerhemmend, dicht und selbstschließend	Vermaßung Ausbau
Kiesschicht	AT Türtechnik: Automatikantrieb	Baugrenze
Stahl	barrierefreies Bedienelement an Türen / Aufzügen inkl. Positionsangabe (DIN 18040 / DIN EN 81-70)	Baulinie
Abbruch		Achse
Bodendurchbruch (BD)		Schnittlinie
Bodenschlitz (BS)		
Deckendurchbruch (DD)		
Deckenschlitz (DS)		
Wanddurchbruch (WD)		
Wandschlitz (WS)		

Abkürzungen

OK	Oberkante	Schmutzwasser
UK	Unterkante	Schmutzwasser Bestand
OKG	Oberkante Gelände	Regenwasser
RFB	Rohfußboden	Regenwasser Bestand
FFB	Fertigfußboden	Mischwasser
BRH	Brüstungshöhe	Mischwasser Bestand
RR	Regenfallrohr	Heizungsleitung
GR	Gurtroller	Zuluft
FBH	Fußbodenheizung	Abluft
	Rollladen elektrisch	
	mech. be- und entlüftet	

Zusammenfassung
Bauteilaufbauten gemäß des Schallschutzes gegen Außenlärm:
(gemäß Schallschutzgutachten, Tab. 3-1, S.5._19.04.2024):

- Außenwand R´w >63dB ≙ 24cm Stahlbeton
- Dach R´w > 57dB ≙ 22cm Stahlbeton
Dachaufbau mit Holz:
Hier wird es keinen geprüften Dachaufbau mit Holzfaserdämmung!
Hierbei wird die Begrünung mit einer spezifische Masse von m´ > 87 Kg/m² berücksichtigt.
Dies sollte lt. fachlicher Einschätzung das Schalldämm-Maß einhalten!
Hier Nachweis durch Prüfzeugnis/Messung.
Achtung Dachdämmung Holzfaser:
Zwischen der Abdichtung muss ein rechnerischer Nachweis für den Feuchteschutz erfolgen (Hersteller/Fachplaner).
- Oberlichter R´w > 35dB
- Fenster inkl. Einbauelemente R´w > 36dB
(Fuge, beidseitig abgedichtet mit Bauanschlussfolie > 1mm)

Zusammenfassung vom
Vereinbarten Schallschutzniveau
(gemäß Schallschutzgutachten, Tab. 2-1, S.5._19.04.2024):

- Geschossdecken R´w > 55dB, L´n,w < 53dB
- Wand zwischen Flur und Aula/Mensa R´w > 47dB
- Glastrennwand zwischen Mensa und Flur R´w > 57dB
- Wand zwischen Bibliothek und Aula/Flur R´w > 52dB
- Türen zwischen Unterrichtsräumen/ähnlichen Räumen und Fluren R´w > 32dB
Achtung hier Herstellernachweis erforderlich! Prüfstandswert Tür Rw,p=37dB
- Treppenläufe u. Podeste (EMPFEHLUNG!) L´n,w < 53dB,
Tronsole umlaufend einarbeiten!
- Aufzugswand R´w > 57dB, m´ > 740Kg/m² gemäß DIN 8989 / >32cm Stahlbeton.
Der Aufzug ist lt. Schallschutznachweis doppelt elastisch zu lagern.
- Schalldruckpegel von TGA $L_{AFmax,n}$ < 35dB

ZU BEACHTEN:

Gültig für die Rohbauausführung sind nur die Architektenwerkpläne M. 1:50!
Änderungen, die die allgemeine Bauausführung betreffen, werden nur in diese Pläne eingetragen.

Die Ausführungspläne sind nur gültig in Verbindung mit Statik, Bewehrungsplänen, Wärmeschutznachweis und Baugrunduntersuchung.
Bei der Ausführung aller Bauteile einschließlich Heizungsanlage sind die Vorgaben nach EnEV zu beachten.
Innenliegende Räume werden mechanisch be- und entlüftet.
Ein Bodengutachten wird ausdrücklich empfohlen.

Maße sind vom ausführenden Unternehmen eigenverantwortlich zu prüfen, auch am Bau.
Differenzen sind der Bauleitung anzuzeigen.
Maße dürfen aus der Zeichnung nicht abgegriffen werden.

Alle Brüstungs-, Vorlagen- und Öffnungsmasse beziehen sich auf OKFF.
Abmauerungen und Verkleidungen der Installationsschächte dürfen erst nach Montage und Abnahme der Haustechnik erstellt werden.

Angrenzende Gewerke und bestehende Bauteile sind vor Verunreinigung und Beschädigung zu schüzen.

Die fertigungstechnisch und bauphysikalisch bestimmenden Angaben zur Konstruktion und Funktion sind vom Unternehmer verantwortlich nachzuprüfen. Ebenso die Übereinstimmung der vom Planer angegebenen Zwangsmaße. Sämtliche sonstigen Unstimmigkeiten sind der Bauleitung unverzüglich mitzuteilen.

Der Entwurf ist geistiges Eigentum des Planers und urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigungen und Weitergabe an Dritte erfolgt nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Planverfassers.
Bei Mißbrauch bleiben rechtliche Schritte vorbehalten.

INDEX	DATUM	ÄNDERUNGEN/ERGÄNZUNGEN	NAME
t			
s			
r	11.09.2026	TREPPENMASSE UG ERGÄNZT	fk
q	18.06.2026	ANPASSUNG ACHSE + MAßKETTEN ERGÄNZT	nh
p	14.04.2026	ANPASSUNG HÖHENKOTE, ÄNPASSUNG FALLLEITUNG, ANPASSUNG ACHSE U. MAßKETTE ERGÄNZT	nh
o	26.02.2026	ANPASSUNG STATIK (v. 25.02.2026)	nh
n	19.02.2026	BESCHRIFTUNG ANGEPASST	nh
m	12.01.2026	AULAWAND AN STATIK ANGEPASST	nh
l	23.05.2025	ENTFALL AUSGUSSBECKEN, VERL. WAND TECHNIK	le
k	24.04.2025	PLANUNG TROCKENBAU ERGÄNZT.	le
i	04.04.2025	ÖFFNUNGSMAßE FASSADE SÜD ANGEPASST	le
h	30.01.2025	ABSTIMMUNG BAUHERR EINGTR. (TÜR TECHNIK ENTF., RAUM U. TRH 5, WB NEU, ERGÄN. SICHTBETONO.)	le
g	20.01.2025	ANPASSUNGEN SW - LEITUNGEN	le
f	16.12.2024	SCHALLSCHUTZ + BRANDSCHUTZ EINGETR.	le
e	20.08.2024	S&D-PLANUNG EINGETRAG (v. 23.07.24). ENTWÄSSERUNG L.H. IN BEREICH KÜCHE ANGEP./FLUR 2 ANGEPASST	le
d	02.07.2024	KÜCHENPL. INDEX C U. S&D-PLANUNG EINGETRAG.	le
c	16.02.2024	ANGABEN AUS BARRIEREFREIK. EINGT., AUßENWÄNDE AUF 30cm., RAUM TECHNIK U. LAGER ZUSAMMENGEF.	le
b	03.08.2023	KÜCHENPL. EINGEFÜGT, MITARBEITERR. ANGEPASST, WAND ACHSE I VERSCH., POSITION NA TURNHALLE GEÄ.	le
a	10.03.2023	ÜBERARBEITUNG	le
	14.09.2022	PLAN ERSTELLT	jr

ARCHITEKT

www.borowski-sasse.de
planung & bauleitung
Marktstr. 2, 48431 Rheine, Tel. 05971/899287-0
info@borowski-sasse.de Hauptstr. 15, 48477 Hörstel-Dreierwalde, Tel. 05978/9167-0

GRUNDSTÜCK GEMARKUNG: RHEINE STADT, FLUR: 120, FLST: 1017

LAGEPLAN / ÜBERSICHT



PROJEKT UMBAU UND ERWEITERUNG MICHAELSCHULE RHEINE
FRANKENBURGSTRASSE 77
48431 RHEINE
21004

BAUHERR STADT RHEINE
KLOSTERSTRASSE 14
48431 RHEINE

BAUHERR — UNTERSCHRIFT | ARCHITEKT — UNTERSCHRIFT

LEISTUNGSPHASE AUSFÜHRUNGSPLANUNG

ZEICHNUNG 404 GRUNDRISS 1.UG BT MITTE

MASSTAB	1:50	PLAN	BLATT	INDEX
GEZEICHNET	jr	GU1	02	r
DATUM	14.09.2022			

21-004 Stadt Rheine Michaelschule AP 2026-05-05

H/B = 841 / 1189 (1.00m²) Allplan 2021

11.09.2026 09:26 5/8/14/67/404/406/408/414/424/434/438/442/444/454